

INHALT

| Nr. | | Seite |
|-----|----------------------------|--|
| 45. | 4. IV. 66 VIII ZR 20/64 | Vertragliche Verpflichtung eines Energieversorgungsunternehmens, an eine Kleinstgemeinde eine Konzessionsabgabe zu zahlen 322 |
| 46. | 6. IV. 66 IV ZR 28/65 | Wiederholung einer auf § 48 EheG gestützten Klage, wenn eine früher auf diese Bestimmung gestützte Klage wegen des Widerspruchs des beklagten Ehegatten abgewiesen worden ist 329 |
| 47. | 2. V. 66 II ZR 219/63 | Werdende GmbH. Übernahme der Passiven eines eingebrachten Unternehmens, Rechtscharakter und Fälligkeit des Sacheinlageversprechens. Konto- und Grundbuchfähigkeit der Gründerorganisation . . . 338 |
| 48. | 2. V. 66 III ZR 92/64 | Revisibilität ausländischer Kollisionsnormen nur hinsichtlich der Rückverweisung auf deutsches Recht, nicht hinsichtlich der Weiterverweisung auf ein anderes ausländisches Recht 351 |
| 49. | 4. V. 66 IV ZR 40/65 | Keine Beweiserhebung über die Abstammung eines noch lebenden, ehelichen Kindes zum Nachweis eines Ehebruchs der Mutter im Scheidungsstreit 356 |
| 50. | 20. VI. 66 IV ZB 60/66 | (Beschl.) Ein gemäß § 37 Satz 2 JWG delegierter Beamter des Jugendamts kann die in § 1706 Abs. 2 BGB vorgesehene Einwilligung namens des Jugendamts als des Amtsvormundes erklären, ohne daß diese Erklärung der öffentlichen Beglaubigung bedarf, sofern sie die sonstigen Erfordernisse einer öffentlichen Urkunde erfüllt 362 |
| 51. | 20. VI. 66 VII ZR 40/64 | Bei Unvollständigkeit einzelner Teilleistungen des Architekten mindert sich sein Vergütungsanspruch nicht, wenn gleichwohl das Architektenwerk mangelfrei erbracht wird 372 |
| 52. | 29. VI. 66 V ZR 68/65 | Zur Frage der Teilnichtigkeit eines Rechtsgeschäfts, wenn die Parteien bei Vertragsschluß wissen, daß ein Teil ihrer Abmachungen wegen Formmangel unwirksam ist 376 |
| 53. | 29. VI. 66 IV ZR 86/65 | Verfahren und Entscheidung, wenn in einer Sache mehrere Berufungen eingelegt werden, mit denen dieselben Sachanträge verfolgt werden 380 |

| Nr. | | Seite |
|-----|-----------------------------|---|
| 54. | 30. VI. 66 VII ZR 124/65 | Für den Ausgleichsanspruch nach Selbstmord eines Handelsvertreters gilt nicht allgemein § 89 b Abs. 3 Satz 1 HGB; Entscheidung nach § 89 b Abs. 1 Nr. 3 HGB 385 |
| 55. | 1. VII. 66 V ZR 22/64 | Vertraglicher Heimfallanspruch bei einer als Reichsheimstätte ausgegebenen Bergarbeiterwohnung auch zulässig im Falle schuldhaften Ausscheidens des Heimstätters aus dem Bergarbeiterberuf 389 |
| 56. | 14. VII. 66 II ZB 2/66 | (Beschl.) Ein Verein, der Hilfsgeschäfte für die gewerblichen Unternehmungen der Mitglieder ausführen und dazu dauernd und planmäßig am Rechtsverkehr mit Dritten teilnehmen soll, kann nicht ins Vereinsregister eingetragen werden; auf die Entgeltlichkeit der Rechtsgeschäfte mit Dritten kommt es nicht an 395 |

HEFT 6

ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES
HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN
DES GERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

ENTSCHEIDUNGEN
DES BUNDESGERICHTSHOFES
IN ZIVILSACHEN

45. BAND



1966

CARL HEYMANNS VERLAG KG

KÖLN · BERLIN